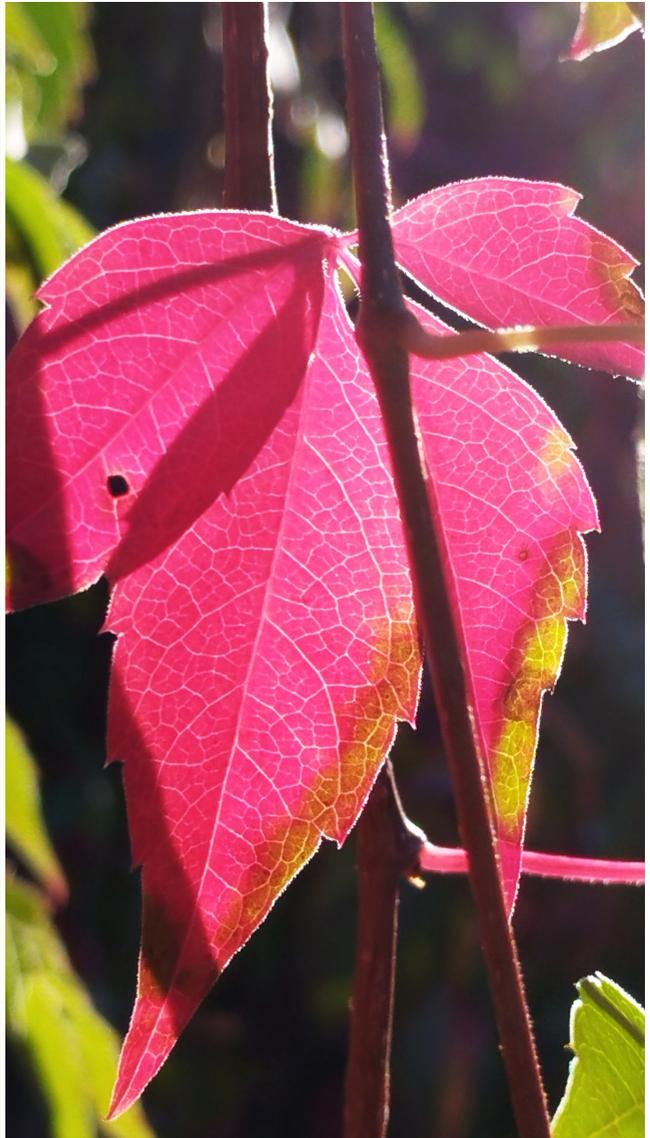


# Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde  
Am Lietzensee



Okt / Nov 2025





**„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land. Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn. Drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.“ Evang. Gesangbuch 508**

Ich pflüge nicht. Und ich streue auch nicht Samen auf das Feld. Ich vollbringe nicht das Wunder, dass da Halme wachsen. Auch den Mähdrescher lenke ich nicht. Mahle nicht das Korn, vermenge nicht den Teig. Viele andere tun das alles für mich! Tag für Tag. Ohne sie, die meist Unbekannten, wär' ich völlig aufgeschmissen. Kein Hemd an meinem Leibe habe ich selbst gesponnen, gewebt, genäht. In einer früheren Epoche meines Lebens habe ich durchaus Kühe und Schweine gefüttert, beim Schlachten assistiert und Wurst gemacht. Im Wald auch Holz geschlagen und vielleicht einen halben Tisch gebaut, einen halben Baum gepflanzt und in allem diesen gelernt, nie zu vergessen, wie angewiesen ich immerzu bin, dass andere in ihren wunderbaren Berufen und Handwerken mir das vollbringen und bereiten, wovon ich täglich lebe. So vieles, was ich nicht selbst vollbringen kann! Die Orgel kann ich mir nicht selber spielen, die lebensrettende Operation kann keiner an sich selbst vollziehen, wie ich mich auch nicht selbst zur Welt bringen kann und letztlich auch nicht selbst aus dieser Welt hinaus. Ob ich mich selbst allein freundlich im Spiegel ansehen könnte, ohne andere freundliche Angesichte um mich herum? Da bin ich mir nicht sicher.

Ich wohne in einer Wohnung, die andere vor mir gebaut haben, 1907! Ich weiß sogar, wer vor mir da zu Hause war, und ich weiß auch, dass nach mir jemand in diesen vier Wänden woh-

nen wird. Wie auf manchen richtig alten Häusern geschrieben steht:

„Dies Haus ist mein und doch nicht mein, wer nach mir kommt, nennt's auch noch sein.“

Nichts auf dieser Welt gehört uns ganz allein. Das meiste, womit wir täglich umgehen, ist Leihgabe. Uns geliehen für eine bestimmte Zeit: Diese Welt ist mein und doch nicht mein. Wer nach mir kommt, will hier auch noch sein. Ich lebe von dem, was die Generationen vor mir uns zum Leben hierließen, das sie nicht alles für sich geschnappt und verbraucht haben. Manches gebaut oder vor Zerstörung gerettet. Mit unserem Tun, mit unseren Berufen, helfen wir wiederum anderen zum Leben. Dazu sind wir auf der Welt! Und dass dieses ganze Ineinander und Füreinander überhaupt funktioniert, dazu tut Gott das Seine dazu: Der Mähdrescher allein macht es nicht. Der Same wächst nicht von allein, würde Gott ihn nicht wecken und locken zum Wachsen und Gedeihen. Und wickelt seinen Segen so zart und kunstvoll ein. Halm für Halm. Es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott. Erstaunlicherweise immer noch. Gott sei Dank.

Ein frohes, gesegnetes Erntedankfest wünsche ich Ihnen, liebe Gemeinde!

Und ich freu' mich schon auf's Singen.

PfarrerIn Caterina  
Freudenberg



## Die Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindekirchenratswahl am 30. November stellen sich vor:



### Zsuzsanna-Katalin Barcsa

Ich studiere an der Universität Potsdam Rechtswissenschaften und befinde mich aktuell in der Examensvorbereitung. Geboren bin ich in Rumänien und zähle zu der dortigen Minderheit der Siebenbürger Ungarn. Meine Eltern sind vom Beruf her Pastoren, sodass mir der Glaube schon im frühen Alter nahegebracht wurde. Als Jugendliche engagierte ich mich viel in der Kirche, besonders in der Tätigkeit mit Kindern. In der Lietzenseegemeinde bin ich noch relativ neu und singe voller Freude in der Kantorei. Darüber hinaus würde ich das Gemeindeleben gerne als Gemeindeälteste mitgestalten und bereichern.



### Susanne Drude

Seit 2004 bin ich Mitglied im Gemeindekirchenrat und habe mich viele Jahre für den Kindergottesdienst engagiert. Als Gemeindeälteste schaue ich gerne auch in unsere Nachbarschaft. Mir ist es wichtig, dass sich unsere Gemeinde im Zusammenhang mit der Regionalisierung klug positioniert. Dabei soll Stabilität Vorrang haben und die Menschen sollen im Mittelpunkt stehen.



### Johannes Haag

In unserer Kirchengemeinde in Erscheinung getreten bin ich, als unser Sohn in den Kindergarten kam. So wuchs ich nach und nach in die Gemeinde hinein. Bald sang ich, ganz neu für mich, in der Kantorei und wurde schließlich in den Gemeindekirchenrat hineingeworben. Im Augenblick sind diejenigen, die in der Gemeinde die Arbeit erledigen, ein richtig gutes Team, nämlich unsere beruflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, und mir ist viel daran gelegen, dass das so bleibt. Ich freue mich über unsere vielfältige Musik in der Kirche und trage gerne dazu bei, diesen unseren Gemeindegewandpunkt zu fördern. Auch unsere Arbeit mit Jugendlichen, Konfirmanden und Kindern finde ich gut. Und unseren Gottesdienst unterstütze ich gerne als Lektor oder im Kirchdienst; der ist mir wichtig geworden als ein Moment der Einkehr und Besinnung.



### Dr. Meike Haken

Nun ist es bereits vier Jahre her, dass ich mich mit meiner Familie habe umgemeinden lassen, um Teil dieser wunderbaren Gemeinde sein zu können. Dafür „reise“ ich mit meinen vier Kindern auch immer gerne zu den sonntäglichen Gottesdiensten aus dem „fernen“ Staaken an. Auch wenn das neue Projekt *Kirche Kunterbunt* noch sehr jung ist, kann ich doch jetzt schon sagen, dass mir die Zusammenarbeit mit Sebastian Huck und unserem „KiKuBu“-Team am Ausbau dieses Angebots für unsere Familien unglaublich viel Freude bereitet.

Von Hause aus Soziologin und als solche in der Wissenschaft tätig, liegt mir aber auch sehr am Herzen, mein Wissen über Gesellschaft und soziales Miteinander in die Arbeit im Gemeindegemeinderat einzubringen.



---

### Benjamin Herrmann

Seit 2012 bin ich Mitglied der Lietzenseegemeinde. Meine Frau und ich haben hier 2018 kirchlich geheiratet, und sowohl meine Frau als auch meine beiden Töchter wurden hier getauft. Ich fühle mich mit der Gemeinde verbunden und möchte mich nun mehr einbringen.

Zu Beginn meines Berufslebens habe ich Industriekaufmann bei der BASF gelernt und im Anschluss Volkswirtschaftslehre an der Freien Universität studiert. Aktuell arbeite ich als Finanzbuchhalter beim Evangelischen Jugend- und Fürsorgewerk und würde mich sehr freuen, meine Kirchengemeinde auch als Mitglied im Gemeindegemeinderat unterstützen zu können.



---

### Jutta Kalinkus-Floetenmeyer

Ich begleite die evangelische Kirchengemeinde Am Lietzensee als Mitglied des Gemeindegemeinderats bereits sehr viele Jahre. In unterschiedlichen Themenbereichen gab – und gibt es auch weiterhin – wichtige Entscheidungen gemeinschaftlich zu diskutieren und sorgfältig zu bedenken. Ich mache diese Arbeit sehr gerne, auch wenn sich die Aufgaben während der vielen Jahre geändert haben und einiges jetzt im Kirchenkreis entschieden wird. Weiterhin bin ich Mitglied der Kreisynode. Auch wenn ich schon lange nicht mehr am Lietzensee wohne, liegt das Glück für mich doch in Charlottenburg. Hier ist „meine“ Gemeinde, hier sind, und bleiben, immer noch meine Wurzeln. Deshalb kandidiere ich noch einmal für das Amt einer Gemeindeältesten und würde mich sehr freuen, wenn Sie mir wieder Ihr Vertrauen schenken könnten.



### Marc Schnapka

Seit 2022 bin ich im Gemeindegkirchenrat aktiv und gestalte seitdem das Gemeindeleben mit. Ich studiere C-Kirchenmusik an der UdK und durfte schon Gottesdienste der Gemeinde musikalisch mitgestalten. Neben der Kirchenmusik studiere ich im Master Ökologie an der Universität Potsdam mit Schwerpunkt in Botanik und Pilzkunde. Von dieser Leidenschaft inspiriert pflege und bepflanze ich zusammen mit Johannes Haag mit Sorgfalt und Ideenreichtum die Wiese vor der Kirche. In den Sprüchen Salomos heißt es eindrücklich: „Ein fröhliches Herz tut dem Leibe wohl.“ So versuche ich stets, durch innovative Tatkraft und produktive Arbeit im GKR sowie durch schönste Musik und liebevolle Blütenpracht den Besuchern des Gottesdienstes ein fröhliches Herz zu beschenken, das dem Leibe wahrhaftig wohl tut.



---

### Prof. Dr. Christian Thorau

Vor über 20 Jahren bin ich an den Lietzensee gezogen, seitdem haben mir unsere Gottesdienste hier viel Kraft, Rückhalt und Besinnung gegeben. Ich bin in Charlottenburg am Schloss aufgewachsen und arbeite als Musikwissenschaftler an der Universität Potsdam. Deshalb bin ich natürlich immer ein Unterstützer der Kirchenmusik. Seit 2022 bin ich GKR-Mitglied. Auf die Gemeinde kommen in den nächsten Jahren große Herausforderungen zu. Ich möchte mit einem ideenreichen und diskutierfreudigen GKR daran mitarbeiten, dass die vielen guten Dinge unserer Gemeinde erhalten bleiben und gestärkt werden.



---

### Dr. Michael Tovar

Über die Kantorei bin ich in die Lietzenseegemeinde hineingewachsen, seit 2016 gehöre ich dem Gemeindegkirchenrat an. Den Kirchen und ihren Gemeinden weht weiter ein kräftiger Wind um die Ohren. Ich möchte mich dieser Großwindrichtung weiterhin entgegenstellen, denn es ist meine Überzeugung, dass wir Orte brauchen, an denen wir einander auch generationenübergreifend begegnen und uns in einer Gemeinschaft erfahren können. So wachsen Vertrauen und Zuversicht in die Welt und in uns selbst. Die christlichen Kirchen und im Besonderen die Lietzenseegemeinde bieten diesen wertvollen Raum. Gerne möchte ich mich daher für eine weitere Amtszeit für das Gemeindeleben engagieren.



# Festlicher Gottesdienst

mit Pfarrerin Caterina Freudenberg und der  
Kantorei Am Lietzensee

## Missa brevis in B



**Irina Kisselova** u. **Prisca Stalmarski**, Violine  
**Inka Döring**, Cello

Posaunen-Trio **Bernhard Meier**

Sopran: **Sarah Fuhs**

Orgel: **Klaus Eichhorn**

**Kantorei Am Lietzensee**

Leitung: Christine Reichardt

**So., 12. Oktober 2025, 10:00 h**

## Danke Hanna Meyer

Unsere Suppenküche am Lietzensee können wir uns ohne die Koordinatorin und Leitung der Kältehilfe Hanna Meyer noch gar nicht vorstellen. Wie freundlich zugewandt, konzentriert und aufmerksam auf jede und jeden einzelnen der 60 täglichen Gäste, unerschrocken, tatkräftig und mit ihrem klugen Humor, so prägte Hanna Meyer für 10 Jahre die überaus einladende, warmherzige Atmosphäre des ‚Gasthauses am See‘. Wie viele Ehrenamtliche ließen sich von ihr gewinnen und immer neu motivieren, für ganz verschiedene Menschen da zu sein, im gemeinsamen Essen, Sprechen, Sozialen Beraten, beim Wunden Verbinden, bei der Anprobe in der Kleiderboutique, mit Computerkursen und manchem mehr. Für wie viele Gäste auf ihren nicht leichten Lebenswegen ist das Team der Suppenküche ein unverzichtbarer Hafen im wilden Meer der Woche, in den sie vertrauensvoll immer wieder einlaufen und sich darauf verlassen können: Hier ist es schön! Hier sind wir ernst- und angenommen, hier werden wir an Leib und Seele gestärkt. Hier wird unmittelbar geholfen in unseren kleinen und großen Schwierigkeiten.

Mit ihrem Ideenreichtum, mit ihrem großen diplomatischen Geschick, Konflikte ebenso unmittelbar zu entschärfen und die für ein so großes Projekt unverzichtbaren Regeln auch konsequent und elegant durchzusetzen, war Hanna Meyer Hafenmeisterin und Kapitänin zugleich, und das nicht nur bei uns, gehörten doch auch das Nachtcafé in Neu-Westend

sowie die Laib-und-Seele-Ausgabestellen im Kirchenkreis zu ihren Aufgabenbereichen, deren gesamte Logistik und Finanzierung durch Spenden- und Kollektenbitten wie durch das stetige Beantragen von Fördermitteln beim Bezirksamt und anderen Institutionen von ihr zu managen war. Wie hat Hanna Meyer das mit ihrer halben Stelle geschafft? Die an diakonischem Tun interessierten Schulklassen zu begleiten oder die Berliner Politiker:innen, die besuchsweise einmal Suppenküchenluft schnuppern wollten?

Einen ganz besonderen Ort der Begegnung, der Gastfreundschaft und ganz konkreter Hilfe hat Hanna Meyer mit ihren Teams ermöglicht, unbeirrbar menschenfreundlich, fahrradbegeistert (auch bei Wind und Wetter), Improvisationskünstlerin - eine starke Frau, die immer auch die politischen Verantwortlichkeiten angemahnt hat, im Gegenüber zum sozialen Engagement der einzelnen.

Nach 10 Jahren ist es Zeit für Hanna Meyer, sich zu neuen Wirkungsfeldern aufzumachen und zur Abwechslung einmal als Erzieherin für Kinder und ihre Eltern im Team einer Evangelischen Kita da zu sein. Wir werden sie sehr vermissen.

Wir wollen Hanna Meyer danken und um Gottes Segen bitten für ihre neuen Wege im Gottesdienst am 19. Oktober um 10 Uhr bei uns am Lietzensee mit anschließendem Empfang.



PfarrerIn Caterina Freudenberg

## Unser Förderverein feiert Jubiläum!

In diesem Jahr feiert der Förderverein der Lietzenseegemeinde sein 25-jähriges Bestehen. Wir gratulieren von Herzen und bedanken uns für die langjährige engagierte Arbeit für die Gemeinde! Im Anschluss an den Gottesdienst am 12. Oktober lädt der Förderverein zu einem kleinen Empfang ein. Sie sind herzlich eingeladen!



## Einladung zur Gemeindeversammlung am 16. November

Die Gemeindeversammlung anlässlich der GKR-Wahlen 2025 findet im Anschluss an den 10-Uhr-Gottesdienst am 16. November statt. Darin werden sich auch die Gemeindeglieder, die für die Wahl als Mitglied im Gemeindegemeinderat kandidieren, persönlich vorstellen. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

## Ökumenisch feiern in St. Canisius und am Lietzensee

Was hat ein katholischer Priester zum Reformationsfest zu sagen? Und was eine evangelische Pfarrerin zu Allerheiligen?

Wir feiern gemeinsam in St. Canisius, Witzlebenstraße 30,  
am Sonnabend, 1. November um 18:30 Uhr

und freuen uns, dass Pater M. Hösl, SJ, am Sonntag, 2. November, um 10:00 Uhr bei uns in der Lietzenseekirche sein wird.

Sehr herzliche Einladung!



Pater Manfred („Josy“) Hösl, SJ, ist seit 2017 Pfarrer unserer Nachbargemeinde St. Canisius



Am 2. November feiern wir ökumenisch zum Reformationstag in der Lietzenseekirche

## „Ich möcht', dass einer mit mir geht“ EG 209

Wie beglückt und gestärkt fühle ich mich nach einem Gottesdienst, wenn die Lieder, die wir gesungen haben, mit Bedacht ausgewählt sind und alles zusammenpasst: das Thema des Sonntags, der Wochenspruch, der Predigttext, die Fürbitte, die Jahreszeit. Wenn mir die alten und neuen Lieder gefallen, ertappe ich mich dabei, beim Singen auf „T.“ und „M.“ zu schauen, die Angaben unter dem Lied – wer den Text und die Melodie verfasst hat und wann. Jedes Lied hat seine Geschichte, eine Art Biographie: Wann kam es auf, wann wurde es erstmals aufgeschrieben oder gedruckt, wer ist der Dichter und wer der Komponist? Gesangbuchlieder haben häufig zwei Geschichten: die des Textes (die manchmal sehr weit zurückgeht) und die der Melodie (die manchmal ihre eigene Geschichte mitbringt). Bei dem Lied, das mir heute am Herzen liegt, ist es relativ einfach. Der Verfasser von Text und Melodie ist dieselbe Person.

Hanns Köbler schrieb den Text und die Melodie von „Ich möcht', dass einer mit mir geht“ (Nr. 209). Das Lied findet sich im Gesangbuch in der Rubrik „Taufe und Konfirmation“, mir sagt es aber auch etwas in der dunkler werdenden Zeit des Oktober und November. Das Lied wurde 1964 im Tutzingener Wettbewerb für neue geistliche Lieder ausgezeichnet und später in die Stammausgabe des Evangelischen Gesangbuches aufgenommen. Seitdem wird es häufig gesungen und ist vielleicht – zusammen mit Liedern wie „Komm, Herr, segne

uns“ – eines der bekanntesten Lieder aus den 1960er und 1970er Jahren.

Wovon spricht das Lied? In einfacher Sprache und aus der Ich-Perspektive spricht es vom Wunsch, von der Erwartung, der Botschaft und der Hoffnung, dass wir nicht alleine durchs Leben gehen müssen. Die vierte Strophe macht deutlich, wer gemeint ist: Christus ist mir vorausgegangen und will mich deshalb durch „Leid und Freuden geleiten“. Die letzte Zeile der vierten Strophe ist wieder der Anfang, keine Forderung und kein Ausdruck von Gewissheit, sondern wieder die Bitte, mit der es begonnen hat, allerdings mit einer kleinen Abweichung: „Ich möcht', dass er auch mit mir geht.“

Aber wovon erzählt das Lied auf musikalischer Ebene? Wovon spricht seine Melodie? Mir gefällt der wiegende Dreiertakt, der bereits ein Moment von Geborgenheit ausdrückt, um den der Text noch bittet. Der Rhythmus hat aber auch etwas Beschwingt-Aufforderndes, und die Melodie unterstützt das mit ihrer prägnanten Aufwärtsfigur. Besonders gut passen die erste und zweite Zeile zusammen: „Ich möcht', dass einer mit mir geht ist melodisch genau parallel zu „der's Leben kennt, der mich versteht“ gesetzt; diese Zeile klingt aber heller und positiver als der Anfang. Die zweite Zeile versetzt die erste von Moll nach Dur, sie geht gewissermaßen gleich mit der ersten mit und fügt ihr Kraft und Hoffnung hinzu. Dann kommt ein Kontrast: „Der mich zu allen Zeiten kann geleiten“ geht

melodisch immer weiter abwärts, Schritt für Schritt, wie eine Klage. Dazu passen auch die anderen Strophen an dieser Stelle: „der in den dunklen Stunden mir verbunden“ (2.) und „er will durch Leid und Freuden mich geleiten“ (4.). Die letzte Zeile der Melodie ist dann auch musikalisch wieder die erste. Die Bitte wird zum Motto und klingt nun insistierend, bestärkend und zugleich gestärkt. Hanns Köbler war Religionslehrer in Freising und nebenberuflich auch als Kirchenmusiker tätig. Er hat sich für

die Aktualisierung des evangelischen Liedgutes eingesetzt und viele weitere Lieder komponiert, z. B. „Du schenkst uns Zeit (Herr, lass uns stille werden)“. Hanns Köbler starb 1987 kurz vor seinem 57. Geburtstag an einem schweren Krebsleiden. Seine Verwandten hatten eine Kassette mit seinen Liedern aufgenommen und ihm ins Krankenhaus geschickt. Es heißt, dass er beim Hören der Lieder eingeschlafen ist.

Christian Thorau, Gemeindeältester

TAUFE UND KONFIRMATION

209

1. Ich möcht', dass ei-ner mit mir geht,  
 der's Le-ben kennt, der mich ver-steht, der  
 mich zu al-len Zei-ten kann ge-lei-ten.  
 Ich möcht', dass ei-ner mit mir geht.

2. Ich wart', dass einer mit mir geht, / der auch im Schweren zu mir steht, / der in den dunklen Stunden / mir verbunden. / Ich wart', dass einer mit mir geht.

3. Es heißt, dass einer mit mir geht, / der's Leben kennt, der mich versteht, / der mich zu allen Zeiten / kann geleiten. / Es heißt, dass einer mit mir geht.

4. Sie nennen ihn den Herren Christ, / der durch den Tod gegangen ist; / er will durch Leid und Freuden / mich geleiten. / Ich möcht', dass er auch mit mir geht.

T UND M: HANNS KÖBLER 1964

## Bello Toffi erzählt davon, wie Jesus ganz viele Menschen satt macht

Liebe Kinder, ich bin Bello Toffi, ein alter Hund mit weichem, grauem Fell und einer Nase, die alles erschnüffelt. An diesem Tag trottete ich hinter einer großen Menschenmenge her. „Oh, vielleicht gibt's da was zu essen!“, dachte ich und schnüffelte neugierig.

Alle setzten sich auf eine Wiese am See. Ich legte mich in die Sonne, doch meine Ohren blieben hellwach. Jesus sprach, und alle hörten still zu. Doch dann hörte ich etwas anderes – Magenknurren! So laut, dass ich fast mitheulen musste. Auch mein Bauch machte „grrr“.

Da kam ein Junge mit einem kleinen Korb. Fünf Brote und zwei Fische – ich sah sie sofort. Meine Rute wackelte: „Vielleicht fällt ja etwas runter!“ Aber dann dachte ich: „Das reicht doch höchstens für mich und ein paar Spatzen!“

Jesus nahm die Brote, schaute zum Himmel und dankte Gott. Dann brach er das Brot – und gab, und gab, und gab ... Ich blinzelte und staunte: Plötzlich aßen alle Menschen! Männer, Frauen, Kinder – und sogar ich bekam ein paar Krümel. Hach, die waren lecker!



Als alle satt waren, sammelten die Jünger zwölf Körbe voller Reste ein. Zwölf Körbe! Ich hätte gern einen nur für mich gehabt.

Da verstand ich: Bei Jesus wird aus ganz wenig etwas Riesengroßes. Und wer bei Jesus ist, bleibt nie hungrig.

Euer Bello Toffi



Huch, die Adventszeit steht ja schon vor der Tür!

Macht hoch die Tür,  
die Tor macht weit!  
Herzliche Einladung:

## Kinderchor und Kantorei

singen am 1. Advent im Gottesdienst  
Adventsmusik mit Instrumentalbegleitung  
**Sonntag, 30. November, 10:00 Uhr**



Weihnachtsaktion für Gefangene!

Weihnachtspakete, Telefon- und Sondergeld  
sowie Bücher für Gefangene vermittelt  
Freiabonnements für Gefangene e.V., Tel. 030-6112189  
E-Mail: [info@freiabos.de](mailto:info@freiabos.de), [www.freiabos.de](http://www.freiabos.de)

**40** JAHRE  
Information und Bildung  
für Menschen in Haft  
Freiabonnements für Gefangene e.V.



## Gottesdienste im Oktober 2025

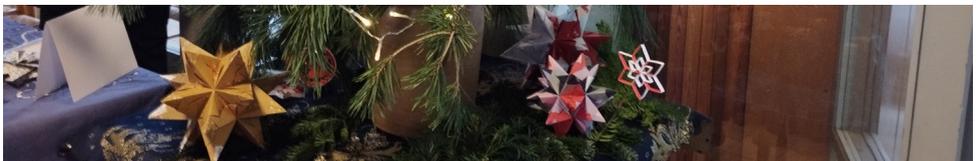
05. Oktober	Erntedankfest	10:00 Uhr	Prädikant S. Huck
12. Oktober	17. Sonntag nach Trinitatis <i>Die Kantorei singt W. A. Mozart: Missa Brevis B-Dur (KV 275), im Anschluss Empfang zum Jubiläum des Fördervereins</i>	10:00 Uhr	Kantorin Chr. Reichardt/ Pfarrerin C. Freudenberg
19. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis <i>Mit Verabschiedung von Hanna Meyer (Leitung der Suppenküche/Nachtcafé)</i>	10:00 Uhr	Pfarrerin C. Freudenberg/ Superintendent C. Bolz
26. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Pfarrerin Monika Weber

Bitte achten Sie stets darauf, dass Ihr Mobiltelefon auf stumm geschaltet ist, bevor Sie den Kirchraum betreten. Vielen Dank!



## Gottesdienste im November 2025

<p>01. November</p> 	<p>Ökumenisch feiern in <u>St. Canisius</u></p>	<p><u>18:30 Uhr</u></p>	<p>Pfarrerin C. Freudenberg/ Pater M. Hösl, SJ</p>
<p>02. November</p>	<p>Ökumenisch feiern zum Reformationstag</p>	<p>10:00 Uhr</p>	<p>Pater M. Hösl, SJ/ Pfarrerin C. Freudenberg</p>
<p>09. November</p>	<p>Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</p>	<p>10:00 Uhr</p>	<p>Prädikant S. Huck</p>
<p>16. November</p> 	<p>Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres <i>Im Anschluss Ge- meindeversammlung zur Vorstellung der Kandidat:innen für die GKR-Wahl</i></p>	<p>10:00 Uhr</p>	<p>Pfarrerin C. Freudenberg</p>
<p>19. November</p>	<p>Buß- und Betttag - Jugendgottesdienst</p>	<p><u>18:00 Uhr</u></p>	<p>Prädikant S. Huck und Regional-Team</p>
<p>23. November</p>	<p>Totensonntag-Ewig- keitssonntag mit Abendmahl</p>	<p>10:00 Uhr</p>	<p>Pfarrerin C. Freudenberg</p>
<p>30. November</p> 	<p>1. Advent mit Kinderchor und Kantorei – <i>Wahlen zum Ge- meindekirchenrat</i></p>	<p>10:00 Uhr</p>	<p>Pfarrerin C. Freudenberg/ Kantorin Chr. Reichardt</p>



titansrising.de

Eintritt frei | Spenden willkommen



**So. 12.10.2025 um 17 Uhr**

## DAS NARRENSCHIFF

Eine Komödie der unangenehmen Wahrheit

Die eulenspiegelhaft daherkommenden Miniaturen aus Brants Moral-satire werden dabei mit Musik des 16. und 17. Jahrhunderts kombiniert. Es erklingen Hits von John Dowland, Ludwig Senfl, Heinrich Isaac, Giovanni Pierluigi da Palestrina u.a.

### DOUBLE REED TALES BERLIN

Nora Hansen, Monika Fischaleck,  
Elisabeth Kaufhold, Claudius  
Kamp, Adrian Rovatky | Dulzian  
Olivia Stahn | Stimme, Text  
Laura Robles | Percussion,  
Komposition



Senatsverwaltung  
für Kultur und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

**BERLIN**



**So. 16.11.2025 um 17 Uhr**

## UNMENSCH – Der Metamorphe Kastrat

Der Körper des Kastrats bei  
Monteverdi, Cavalli und Da Gagliano

### DANSANT ENSEMBLE

Michael Taylor | Countertenor  
Elfa Rún Kristinsdóttir | Violine  
Vanessa Chartrand | Viola Da Gamba  
Núria Sanromà Gabàs | Zink  
Magnus Andersson | Theorbe



Senatsverwaltung  
für Kultur und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

**BERLIN**



## Jugendleitendenseminar des Kirchenkreises in Brieselang

In diesem Sommer trafen sich 21 Jugendliche aus dem ganzen Kirchenkreis im Rüstzeitenheim „12 Apostel“ in Brieselang zu einer intensiven Woche. Dort fand unser jährliches Jugendleitendenseminar statt – eine Zeit voller Lernen, Lachen und gelebter Gemeinschaft. Gemeinsam wurde gekocht, gespielt, diskutiert und über Glaubensfragen nachgedacht. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage: Was bedeutet es eigentlich, Verantwortung als Jugendleiterin oder Jugendleiter in der Kirche zu übernehmen? Die Jugendlichen übten, wie man eine Gruppe leitet, Spiele anleitet, Konflikte löst und Andachten gestaltet. Themen wie Teamarbeit, Kommunikation und Sicherheit waren ebenso wichtig wie das Erleben von Vertrauen und Ge-

meinschaft. Gerade für die Arbeit mit Konfirmandinnen, Konfirmanden und Jugendgruppen in unserer Kirche sind diese Fähigkeiten unverzichtbar. Wer Kinder und Jugendliche begleitet, braucht nicht nur gute Ideen, sondern auch pädagogisches Wissen und Verantwortungsbewusstsein. Das Seminar in Brieselang hat gezeigt: Junge Menschen können mit Begeisterung lernen, Leitung zu übernehmen und Kirche lebendig mitzugestalten. So wachsen aus Teilnehmenden zukünftige Jugendleiterinnen und Jugendleiter, die die Arbeit vor Ort bereichern und die Botschaft des Evangeliums mit Freude weitertragen.

Sebastian Huck



### Dank an Ulrike Heesch

Als ich Ende 2020 die Gemeindefriedredaktion von Marco Hischer übernommen habe, hat sich meine damalige Kantoreikollegin Ulrike Heesch sofort bereit erklärt, in der Redaktion mitzuarbeiten. Ab da übernahm sie das Redigat der eingereichten Beiträge und steuerte Berichte und Hintergrundreportagen bei. Sie tat das mit höchster Professionalität, die Texte haben durch ihre Überarbeitung stets an Ausdruck und Pointiertheit gewonnen. Und so war sie für mich eine unschätzbare Unterstützung in der Erstellung der Gemeindebriefe. Aus zeitlichen Gründen beendet

Ulrike Heesch nun nach fast fünf Jahren ihr Wirken in der Redaktion. Das bedaure ich sehr, habe aber natürlich vollstes Verständnis für ihre Entscheidung.

Liebe Ulrike, im Namen der Redaktion sage ich danke für dein tolles Engagement für den Lietzensee-Gemeindebrief und wünsche dir und deiner Familie alles Gute und viel Erfolg bei allen anstehenden Aufgaben! Und sicher werden sich unsere Wege in der Gemeinde oder im Kiez immer mal wieder kreuzen.

Michael Tovar  
Redaktionsleiter

## Angebote Am Lietzensee



### ANGEBOTE FÜR KINDER UND ELTERN

Kirche Kunterbunt	An ausgewählten Samstagen. Die Ankündigung erfolgt jeweils im Gemeindebrief.
Kindertagesstätte mit Integration	Silke Petzold (Kita-Leitung), 30 10 50 81 Mo bis Do 07:00–17:00 Uhr, Fr 07:00–16:00 Uhr (50 Plätze) Zwei altersgemischte Gruppen, eine Vorschulgruppe Sprechstunden nach Vereinbarung
Kinderchor	Christine Reichardt, 0179 921 97 53 dienstags (außer in den Ferien)
	15:45–16:25 Uhr – Gruppe 1    Vorschulkinder 16:30–17:10 Uhr – Gruppe 2    1.+ 2. Klasse 17:15–17:55 Uhr – Gruppe 3    3. - 5. Klasse 18:00–18:45 Uhr – Gruppe 4    ab 4. Klasse
Elternzeitcafé	Arya Jahanmifard mittwochs von 16:00–18:00 Uhr

### ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

Konfirmand*innen- unterricht	montags und donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr (außer in den Schulferien) mit Sebastian Huck
Café Lietze	Folkcafé montags und mittwochs von 16:00–20:00 Uhr (außer in den Ferien), Open Stage an ausgewählten Freitagen. Weitere Konzerte, Veranstaltungen und vieles mehr auf <a href="http://www.cafe-lietze.com">www.cafe-lietze.com</a>

**ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE**

Kantorei	Christine Reichardt, 0179 921 97 53 mittwochs 19:00 – 21:00 Uhr
Capella Cantorum	Klaus Eichhorn, 325 52 82 dienstags 18:00 – 19:00 Uhr
<hr/>	
Besuchsdienst	Pfarrer i.R. Ulrich Hollop am letzten Montag im Monat um 10 Uhr
Cantus Domus	Ralf Sochaczewsky, 323 36 19 donnerstags von 19:00 – 21:30 Uhr
Gedächtnistraining	Irene Kalina, 821 31 36, jeden zweiten und vierten Montag um 10:30 Uhr (um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0152-59733308)
Kirchencafé	In der Regel jeden zweiten Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst, Ulrike Schwirten & Team
Männerkreis	Pfarrer i. R. Bernd Beuster, 861 52 61. Die nächsten Treffen sind am 17. Oktober und am 5. Dezember.
Mundorgler	Helene Förste, 341 67 83 jeden ersten und dritten Dienstag im Monat um 18 Uhr
Seniorenkreis	PfarrerIn Caterina Freudenberg, alle 14 Tage donnerstags um 15 Uhr
Angst und Panik - Soziale Ängste	freitags 17:00 – 19:00 Uhr, 890 285 38 telefonische Voranmeldung erbeten bei SEKIS
Gymnastik für Frauen	Dorothea Ziller, 45 39 310 mittwochs von 9:30–10:30 Uhr und 11–12 Uhr
Gymnastik für Männer	Dorothea Ziller, 45 39 310, montags 10–11 Uhr im großen Saal, Verbesserung von Koordination, Beweglichkeit und Kraft

## EVANGELISCHE SPORTARBEIT

Tischtennisgruppe

Michel-André Mothes

E-Mail: [tischtennis.lietzensee@online.de](mailto:tischtennis.lietzensee@online.de)

montags um 18 Uhr im großen Saal

## AMTSHANDLUNGEN

Taufenww:



*„Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“  
– Psalm 91,11*

Heimgerufen und mit Gottes Segen bestattet wurden:



Aufgrund geltender datenschutzrechtlicher Bestimmungen veröffentlichen wir an dieser Stelle die Daten unserer Gemeindeglieder nicht.

*„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“ – Psalm 23,6*

Wir gratulieren sehr herzlich allen Geburtstagskindern der Monate Oktober und November 2025! Für Ihr neues Lebensjahr wünscht Ihnen Ihre Lietzenseegemeinde alles Gute sowie Gesundheit, viele liebevolle Momente und Gottes Segen! Ganz besonders gratulieren wir unseren Gemeindegliedern, die

Aufgrund geltender datenschutzrechtlicher Bestimmungen veröffentlichen wir an dieser Stelle die Daten unserer Gemeindeglieder nicht.





Offen für Sie:

Mo – Fr 7.00 – 18.30  
 Sa 7.00 – 15.00  
 So 7.00 – 15.00

**Charlottenburg**  
 Seelingstr. 30



Telefon (030) 322 88 80

Fax (030) 322 88 38

[www.brotgarten.de](http://www.brotgarten.de)



*Berlins  
Lampenladen*  
...wie im Museum:

**Ihre 1. Adresse**  
für alte Lampen & Zubehör  
- auch Petroleumlampen! -  
Gervinusstraße 15 · D-10629 Berlin  
am S-Bhf. Charlottenburg  
Mo - Fr ab 10 Uhr, ☎ 030 - 323 34 27  
[www.Berliner-Lampenladen.de](http://www.Berliner-Lampenladen.de)



**Bürger für den  
Lietzensee e.V.**

Herzlich willkommen!  
Wir freuen uns über neue  
Mitglieder und Anregungen.



Tel.: 030 30 20 19 07 (AB)  
 E-Mail: [buerger@lietzenseepark.de](mailto:buerger@lietzenseepark.de)  
[www.lietzenseepark.de](http://www.lietzenseepark.de)

**TEE-O-D'OR®**



teas & tins  
**30 JAHRE**  
 & tasteful things

**teas & tins  
tasteful things**

Mo + Mi 15 – 19, Di + Do 12 – 19  
 Fr 10 – 19, Sa 10 – 16

**Teehandel - Teeschule**  
 Klausenerplatz 15  
 14059 Berlin  
 (Charlottenburg)  
[www.TEE-DIREKT.COM](http://www.TEE-DIREKT.COM)

Tel. 030 32 11 83 0  
 Fax 030 30 32 60 26 22  
[tee@tee-direkt.com](mailto:tee@tee-direkt.com)  
 Seminare:  
[www.TEESCHULE.DE](http://www.TEESCHULE.DE)



**PHYSIOTHERAPIE** Peisker und Kahl

Physiotherapie für Neurologie und Orthopädie • alle Kassen und Privatpatienten

Horstweg 32, 14059 Berlin • Telefon 030 - 23 93 71 85  
[praxis@physio-peiskerundkahl.de](mailto:praxis@physio-peiskerundkahl.de) • [www.physio-peiskerundkahl.de](http://www.physio-peiskerundkahl.de)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00 - 18:00 Uhr  
 Termine nach telefonischer Vereinbarung



## Apotheke am Funkturm

**David Bekerman**

Neue Kantstraße 18 14057 Berlin  
Tel.: 030-3216761 Fax.: 030-32609416

E-Mail: [info@apoamfunkturm.de](mailto:info@apoamfunkturm.de)  
Internet: [www.apoamfunkturm.de](http://www.apoamfunkturm.de)



### Stimme Sprache Bewegung Praxis für Logopädie und Physiotherapie

Inhaberin: Dorothea Ziller

Nehringstraße 12  
14059 Berlin  
Tel. 030 398 777 00  
[info@stimme-sprache-bewegung.de](mailto:info@stimme-sprache-bewegung.de)

Termine nach Vereinbarung  
Alle Kassen



## TEEHAUS

**DAS FACHGESCHÄFT FÜR GUTEN TEE**

**Inh. C. Lipinski**

☎ 31 50 98 82

Krumme Straße 35  
Ecke Goethestraße  
10627 Berlin

Mo – Fr 11 – 19 Uhr  
Sa 10 – 15 Uhr

L & S

IMMOBILIEN

## Ihre Immobilie in besten Händen

Erzählen Sie  
uns Ihre Pläne:  
0174 5115499

Vertrauen Sie auf einen  
Immobilienpartner, der Ihre Werte  
teilt. Der Verkauf Ihrer Immobilie  
verdient höchste Expertise und  
persönliche Betreuung.

Merlin Lüdenbach, Geschäftsführer  
[luedenbach@l-s.immobilien](mailto:luedenbach@l-s.immobilien)  
[www.l-s.immobilien](http://www.l-s.immobilien)

Diplom-Kaufmann **Jochen Schwarz** Steuerberater

**Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch, speziell: Aktuelle Rentenbesteuerung**

Dernburgstraße 59 / Ecke Neue Kantstraße 14057 Berlin  
(030) 321 30 79 oder (030) 32131 10 oder 0173 – 212 939 0

[www.steuerberatung-schwarz.com](http://www.steuerberatung-schwarz.com)

[jschwarz@steuerberatung-schwarz.com](mailto:jschwarz@steuerberatung-schwarz.com)

**optiker  
kühntopp**



Die freundlichen Profis für gutes Sehen, für Berlin und darüber hinaus.

Windscheidstr.12  
10627 Berlin  
Tel. 030 323 85 65  
info@kuehntopp.de  
www.kuehntopp.de

BRILLEN | KONTAKTLINSEN | VERGRÖßERENDE SEHHILFEN

**HAAHN**  
BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent zur **Bestattungsvorsorge** und im **Trauerfall**.

Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie in der Filiale.

▲ Mehr auf [unserer Webseite](#).

**In Charlottenburg Reichsstraße 6 Hausbesuche**



Ihre Kieztierärztin

Dr. med. vet. Teresa Lankes  
Knobelsdorffstr. 17  
Tel. 030 322 86 06

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
9 - 11		9 - 11		9 - 11
16 - 18	16 - 18	16 - 18	16 - 18	16 - 18

und nach Vereinbarung

Röntgen - Ultraschall - Labor - Hausbesuche  
Vorsorge - Zahnsteinentfernung - Operationen  
Inhalationsnarkose - Zahnkorrektur bei Nagern

Der Kloster Laden.



Bücher · Kerzen · Kalender · Karten · Kunst · Kunsthandwerk  
[www.derklosterladenberlin.de](http://www.derklosterladenberlin.de)

Heckerdamm 232 · 13627 Berlin  
T 030 36411720 · mail@derklosterladenberlin.de

Spendenkonto der Evangelischen Kirchengemeinde Am Lietzensee:  
Kirchenkreisverband Berlin Mitte-West  
Berliner Sparkasse  
IBAN: DE75 1005 0000 0191 2164 53  
Kennwort: Kirchgeld / Spende / Gemeindebrief

+++++ Vielen Dank! +++++



**Weingalerie**  
*Weine aus PORTUGAL*

Weing

Mo-Fr 12-20 Uhr  
 Sa 10-16 Uhr

Pestalozzistr. 55  
 D-10627 Berlin  
 Fon +49.30.323 74 48  
 Fax +49.30.327 03 568  
 eMail [weingalerie@portwine.de](mailto:weingalerie@portwine.de)




Wir freuen uns auf Ihren Besuch –  
 Ihre sympathische Apotheke im Kiez.

*Caecilien*  
**Apotheke**  
 am Amtsgerichtsplatz  
 Trang Luu-Frieling e. Kfr.

Holtzendorffstr. 16      www.caecilien-apotheke.de  
 14057 Berlin              info@caecilien-apotheke.de  
 Tel 030 3238140  
 Fax 030 32764998      Mo-Fr 9-19 Uhr // Sa 9-14 Uhr

**Fußpflege u. Kosmetik-  
 Praxis am Kaiserdamm**  
 – auch schwierige Fälle –  
 langjährig bestehende Praxis

Sabine Hintze  
 Kaiserdamm 88, 14057 Berlin  
 Telefon: 030 3023230

**Erledigung aller Formalitäten  
 Inzahlungnahme  
 aller Versicherungspolice  
 Auf Wunsch Hausbesuch**

**meyer**  
 **BESTATTUNGEN**

Individuelle Beratung bei  
 der Gestaltung der Trauer-  
 feier – Bestattungsregelung  
 zu Lebzeiten

Beerdigungs-Institut  
 Gerhard Meyer  
 Schustehrstraße 17  
 14585 Berlin

Inhaber  
 Dieter Naß  
 **3 2 1 2 8 4 5**

[www.meyer-bestattung.de](http://www.meyer-bestattung.de)

**Burchert & Partner**

Rechtsanwälte und Notare

**Dirk Marquardt**Rechtsanwalt / Fachanwalt für  
gewerblichen Rechtsschutz

kontakt@burchert-rechtsanwaelte.de

Otto-Suhr-Allee 29 / 10585 Berlin

Telefon: 030 34 16 00 6

Telefax: 030 34 25 03 2

www.burchert-rechtsanwaelte.de

**Welle & Schnitt****HAARMOBIL****Manja Barth**  
FriseurmeisterinIhr Friseur für zu Hause  
Termine nach Absprache

Tel.: 030 / 470 88 080 &amp; mob: 0170 / 90 23 511

**Malermeister****Christian Riedlbauer**

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Kostenlose Beratung und

Kostenvoranschläge

Seniorenservice und Kleinauftragsdienst

12169 Berlin – Bismarckstr. 47b

**030 / 773 46 05**  
**BUCH****HANDLUNG****GODOLT**

Danckelmannstr. 50 · 14059 Berlin

Tel. 030 2505 85 47

Fax 030 9836 56 73

info@buchhandlung-godolt.de

www.buchhandlung-godolt.de

Suarezstraße 2, 14057 Berlin

**Wohnungsauflösung Linda -  
zuverlässig & fair in Berlin**Ob Wohnungsauflösung, Entrümpelung oder Räumung von  
Keller- und Dachboden - wir kümmern uns schnell, diskret und  
professionell um Ihr Anliegen.**Unsere Leistungen im Überblick:**

- Wohnungsaufösungen & Haushaltsauflösungen
- Keller-, Dachboden- und Garagenräumungen
- Fachgerechte Entsorgung & besenreine Übergabe

**Wir kaufen an:**

- Schallplatten, Schmuck, Porzellan
- Figuren, Bilder, Trödel & antike Gegenstände

**Einfach alles anbieten - wir kommen gerne  
vorbei!**

0160 2009028 Suarezstraße 2, 14057 Berlin

0159 06688058

sabine.schmitz4@gmx.de

Gern nehmen wir auch Ihre Anzeige in unseren Gemeindebrief auf. Wenn Sie daran Interesse haben, dann wenden Sie sich an die Küsterei, buero@lietzen-seegemeinde.de, die weitere Informationen für Sie bereit hält.




Stuttgarter Platz 19  
10627 Berlin/Charlottenburg  
Telefon: 030 - 324 10 18  
Telefax: 030 - 324 95 43

**Fotokopien**

**Textildruck**

**Flyer, Visitenkarten**

**Poster/Plakate**

**Laminate & Bindungen**



Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9:00 - 20:00 Uhr  
Sa 9:00 - 16:00 Uhr

Impressum:

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Am Lietzensee,  
Herbartstraße 4-6, 14057 Berlin-Charlottenburg

Redaktion: Dr. Michael Tovar (Leitung)  
Helga Sell (Anzeigen)

Gestaltung: Dr. Michael Tovar

Kontakt: [redaktion@lietzenseegemeinde.de](mailto:redaktion@lietzenseegemeinde.de)

Druck: Copy am Stutti

Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 7. September 2025.

Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember 2025 / Januar 2026 ist der 9. Nov. 2025.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser\*innen und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Redaktion dankt Eva Edskes für das kritische Lesen und Überprüfen der Druckfahne!

-

Foto- und Bildnachweise:

S. 1, 13, 14+15: Dr. Michael Tovar, S. 9: privat, S. 11: Evangelisches Gesangbuch (2011),  
S. 12: gemeinfrei

## Ihr Kontakt zu uns

---

Küsterei / Gemeindebüro

**Diana Beuster**

Tel.: 321 10 94, Fax: 32 60 3311

Herbartstr. 4-6, 14057 Berlin

E-Mail: buero@lietzenseegemeinde.de

Unsere Öffnungszeiten

Di 10–13 Uhr, Mi 15–18 Uhr, Do 10–12 Uhr

Pfarrerin  
(Geschäftsführung)

**Caterina Freudenberg**, Tel.: 0170 986 57 59

caterina.freudenberg@t-online.de

Arbeit mit Konfirmandinnen  
und Konfirmanden, mit Ju-  
gendlichen und Kindern

**Sebastian Huck**, Tel.: 0172 3256 313

sebastian.huck@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindebriefredaktion

**Redaktionsteam**

redaktion@lietzenseegemeinde.de

Kindertagesstätte  
mit Integration (50 Plätze)

**Silke Petzold** (Leitung), Tel.: 30 10 50 81

lietzensee@kitaverband-mw.de

Mo bis Do, 07–17 Uhr und freitags 07–16 Uhr

Sprechstunden nach Vereinbarung

Kantorei und Kinderchor

**Christine Reichardt**, Tel.: 0179 921 97 53

christine-reichardt@t-online.de

Kirchenmusik

**Klaus Eichhorn**

eichhorn.org@gmx.de

Konzertorganisation

**Sarah Fuhs**

scfuhs@gmail.com

Café Lietze

**Jeanette Hubert**

jea@jeanettehubert.de

Diakonie-, Sozialstation

Leibnizstraße 79, 10625 Berlin, 315 975-0

info@diakonie-station-charlottenburg.de

---

Besuchen Sie uns auch online unter: [www.lietzenseegemeinde.de](http://www.lietzenseegemeinde.de)